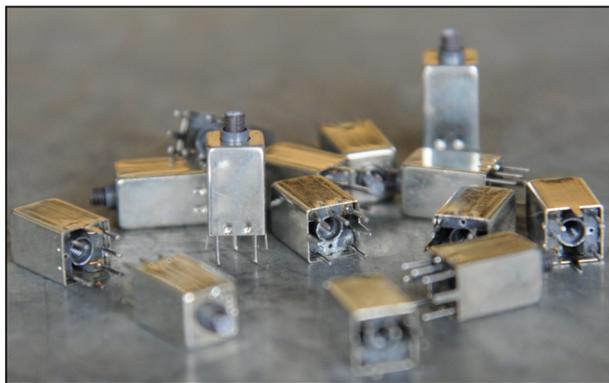
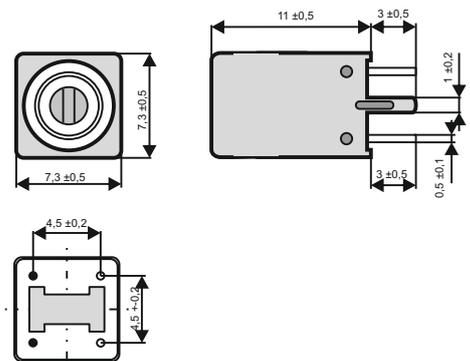


Filterspulen

Technische Daten

Unsere Filterspulen werden hergestellt aus tauchlötfähigen Spulenkörpern oder direkt bewickelten Ferrit-Rollenkernen. Zum Induktivitätsabgleich werden entsprechende Gewindekerne oder Gewindekappen eingesetzt. Die Kerne verfügen über eine Silikonkautschukbremse. Für die Abschirmung des Spulenaufbaus sorgen Becher aus Kupfer, die mit Erdungsfahnen versehen sind.

Einsatzgebiete sind Geräte in der Nachrichtentechnik und Anlagen der Elektronik. Schwingkreise, Filter- und Oszillatorspulen in Funkgeräten oder Messsystemen, sowie elektronischen Übertragungseinrichtungen. Einsatzgebiete sind auch Frequenzteiler- und Vervielfacherschaltungen.



Schwingkreisspulen
Filterspulen
Oszillatorspulen

für Frequenzteilerschaltungen
für Vervielfacherschaltungen
für Funkgeräte
für Messsysteme

für elektronische
Übertragungseinrichtungen

Auswahlliste der Bauformen

Bezeichnung:	Baugröße	Anwendungsfrequenz:	Raster:
5.1K	5,6 x 5,6 x 7	5 MHz - 200 MHz	1,8 mm
7.1	7,5 x 7,5 x 12	100 KHz - 12 MHz	2,5 mm (auch 2,25)
7.1S	7,5 x 7,5 x 12,8	12 MHz - 200 MHz	2,5 mm (auch 2,25)
7.1K	7,5 x 7,5 x 9,8	bis zu 200 MHz	2,25 mm
7V1B	7,5 x 7,5 x 10,9	50 MHz - 200 MHz	2,25 mm

Weitere Bauarten auf Nachfrage.



Zeichnungen

- Wir können Zeichnungen im Format *.DWG und *.DXF mit AutoCAD verarbeiten
- Ansonsten arbeiten wir nach Ihren Papierzeichnungen oder Skizzen
- Auf Ihren Wunsch fertigen wir aus Ihren Skizzen saubere Zeichnungen